

# **ESSENER SCHACHVERBAND E.V.**

1. Vorsitzender: Marcel Krieglstein, Gervinusstr. 10, 45144 Essen

**Niederschrift über die Jahreshauptversammlung des ESV am 08.05.2007**

**Ort: Spiellokal Weiße Dame Borbeck, Butzweg 5 (Eingang Hohehausstr.)**

**Sitzungsdauer: Beginn 19.20 Uhr, Ende 22.51 Uhr**

## **TOP 01 Begrüßung**

Der erste Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung fest. Die Teilnehmer erheben sich zu Ehren der Toten im vergangenen Jahr von ihren Sitzen.

## **TOP 02 Genehmigung der Niederschrift der letzten JHV / Feststellung der Stimmberechtigung**

Die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung wird mit 1 Enthaltung und 0 Gegenstimmen verabschiedet.

Es werden 21 stimmberechtigte Teilnehmer registriert. Es sind 12 Essener Schachvereine vertreten. Aus dem Bezirk Mülheim sind 2 Gäste (ohne Stimmberechtigung) anwesend.

## **TOP 03 Vorstandsberichte**

Der erste Vorsitzende und der erste Spielleiter haben die letzte Jahreshauptversammlung des Schachbezirks Mülheim besucht.

Der erste Vorsitzende Marcel Krieglstein hat im vergangenen Jahr den ESV bei diversen Kongressen vertreten und teilt mit, auch den NRW Kongreß am kommenden Sonntag besuchen zu wollen. Die Essener Turnierordnung wurde in Zusammenarbeit mit dem 2. Vorsitzenden, Norbert Hebenstreit, überarbeitet. Es liegt jedoch noch keine aktuelle Version vor. Die aktualisierte Fassung soll zur nächsten JHV vorliegen.

Die Essener Einzelmeisterschaft wird kurzfristig vom Schachclub Holsterhausen ausgetragen. Aufgrund der hierdurch bedingten zeitnahen Einladung fanden sich leider nur 8 Teilnehmer. Marcel Krieglstein geht aus aktuellem Anlaß auf die Mindestanforderungen für Turniersäle ein. Da der bisherige Spartenleiter für Schach, Willy Knebel, krankheitsbedingt ausfällt, tritt Bernd Rosen seine Nachfolge an.

Der 1. Spielleiter Jochen Bruckmann hat im vergangenen Jahr 2 Spelausschußsitzungen des Schachverbands Ruhrgebiet besucht. Aufgrund der bevorstehenden Schacholympiade wird es eine Amateurolympiade geben, die nach DWZ-Ratinggruppen gestaffelt wird. Der Schachbund NRW kann durch je 13 Personen pro Ratinggruppe vertreten werden. Es wird im kommenden März ein Qualifikationsturnier im Schnellschachmodus ausgetragen. Aus diesem Grund fällt die SVR-Meisterschaft 2008 aus. Die vergangene Saison ist aus sportlicher Sicht gut verlaufen: Der Spelausschuß mußte nicht tagen. Es gab keine Proteste. Leider mußten aufgrund kampflöser Partien sehr viele Bußen ausgesprochen werden. Jochen Bruckmann erläutert die Auf-/Abstiegssituation der noch nicht vollständig abgeschlossenen Saison.

Der 2. Spielleiter Christian Welz berichtet über die Turniere des ESV der vergangenen Saison: Die Teilnehmerzahl ist leider weiter rückgängig. Die Einzelmeisterschaft hat einen erneuten Tiefstand mit nur 8 Teilnehmern, was in diesem Fall jedoch auch auf die kurzfristige Einladung zurück zu führen sein dürfte. Ein Lichtblick war die Blitzeinzelmeisterschaft, wo sich immerhin 22 Leute beim Gastgeber Kupferdreh eingefunden haben. Der Viererpokal ist reibungslos und ohne Proteste verlaufen. Die Mannschaftsblitzmeisterschaft wurde, wie in den vergangenen Jahren, bei SF Überrauch durchgeführt. Es gab 9 teilnehmende Mannschaften aus 7 Vereinen.

Die Teilnahme an der Umfrage zu den Veranstaltungen des ESV war mit 23 Antworten leider recht verhalten. Zu den herausragenden Ergebnissen zählt der klare Wunsch, die DWZ-Auswertung der Pokal- und Einzelmeisterschaften weiter durchzuführen. Allgemein fühlen sich die Befragten oft unzureichend über die Turniere informiert und viele sprechen sich für einen festen Termin für die Einzelmeisterschaft und dem Einzelpokal aus.

Marcel Krieglstein merkt zur Jugend an, daß der Informationsfluß der Jugendabteilung teilweise sehr unvollständig ist: dies soll unbedingt verbessert werden. Marcel Krieglstein wird diesen Punkt soll auf der kommenden Jugendversammlung ansprechen. Da der Essener Jugendwart nicht anwesend ist, gibt Frank Thalmann einen Kurzbericht über die Ergebnisse der Jugendturniere des ESV: Sieger U18: Marcel Kelm (WD Borbeck), U16: Damian Stopschinski (Germania Kupferdreh) und U14: Adrian Daya. Den Mannschaftswettbewerb hat SF Katernberg gewonnen.

Marcel Krieglstein berichtet, daß Bernd Rosen die Berichterstattung für den SF Katernberg übernommen hat. Dieser bietet sich für die Berichterstattung in Zeitungen für den ESV an. Des Weiteren wird die problemlose DWZ-Auswertung durch den DWZ-Referenten Ulf Gohla lobend erwähnt.

Aufgrund des immer noch unbesetzten Postens des Kassierers hat der 1. Vorsitzende die Kasse notdürftig weiter geführt. Daher liegt kein Kassenbericht vor und aus diesem Grund hat auch keine Kassenprüfung stattgefunden. Der Kassenstand per 31.04. beträgt für das Postgiro 2.311,53 € und für das Sparbuch 13.948,35 €. Somit ist der Girobestand etwa um 1.000,- € höher als im Vorjahr.

#### **TOP 04      Siegerehrungen / Ehrungen**

Sieger des Einzelpokals 2006 ist Marcus ter Steeg (SF Werden 24/80). Der Pokal wird an den Vereinsvertreter übergeben. Die Einzelmeisterschaft hat Holger Stratmann (SF Katernberg) gewonnen. Sieger der Blitzeinzelmeisterschaft war Andreas Harms (SF Überrauch). Der Sieger der Blitzmannschaftsmeisterschaft war der SC Mülheim Nord, der ebenfalls den Viererpokal gewonnen hat.

Marcel Krieglstein teilt den Anwesenden Mitgliedern folgenden Vorschlag des Vorstandes mit: Willi Knebel und Willy Rosen sollen aufgrund ihrer langjährigen und unschätzbaren Arbeit für den Essener Schach zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Über diesen Vorschlag soll abgestimmt werden. Die Ernennung zur Ehrenmitgliedschaft wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 05      Kassenbericht**

Da keine Kassenprüfung erfolgt ist (siehe TOP 03) entfällt dieser TOP. Die Prüfung soll bis Mitte Juli nachgeholt werden.

## TOP 06 Entlastung des Vorstandes

Arno Kuck wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Nach einer längeren Diskussion, ob der Vorstand entlastet werden kann, da keine Kassenprüfung stattgefunden hat, einigt man sich darauf, daß die Vorstandsmitglieder dennoch entlastet werden dürfen und können, da diesen der unbesetzte Posten des Kassierers nicht angelastet werden kann. Dem Vorstand wird mit 2 Enthaltungsstimmen die Entlastung erteilt. Hiervon ausgenommen ist natürlich der nicht besetzte Posten des Kassierers.

## TOP 07 Vorstandswahlen

2. Vorsitzender: Norbert Hebenstreit steht für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Vorschlag: Siegfried Kipper: Mit 3 Enthaltungen gewählt.

1. Spielleiter: Vorschlag (Wiederwahl): Jochen Bruckmann: bei eigener Enthaltung einstimmig.

Schriftführer: Vorschlag (Wiederwahl): Schriftführer Jochen Meusel: In Abwesenheit einstimmig.

Pressewart: Vorschlag: Bernd Rosen: In Abwesenheit einstimmig.

Kassierer: keine Vorschläge; Der 2. Spielleiter Christian Welz schlägt vor, den Posten zu übernehmen, falls sich jemand für den Posten des 2. Spielleiters findet. Auch hier keine Vorschläge.

Kassenprüfer für 2007 (für 2006 gibt es noch den bisherigen): Vorschlag: Helmut Rosenberg: bei eigener Enthaltung einstimmig.

## TOP 08 Wahl des Spielausschusses

Es ist ein neuer Posten für den Spielausschuß zu besetzen. Vorschlag: Michael Christiansen: bei eigener Enthaltung einstimmig.

## TOP 09 Etat 2007

Es liegt kein Etat vor. Daher entfällt dieser TOP.

## TOP 10 Anträge

Die Anträge liegen dieser Niederschrift bei. Manfred Kuhn zieht Antrag 4 im Vorfeld zurück.

Antrag 1) Dieser Antrag wurde mit 3 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 17 Nein-Stimmen abgelehnt.

Antrag 2) Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen, unter der Voraussetzung, daß der 1. Spielleiter Jochen Bruckmann die angesprochene Problematik bei der nächsten Spielausschußsitzung vorbringt. Der Spielausschuß soll das Thema beim nächsten NRW-Kongreß vorbringen.

Antrag 3) Damit es für den Turnierausrichter bei der Austragung der Essener Einzelturniere einen größeren Freiraum der Bedenkzeitregelung gibt, stimmt der Antragsteller der folgenden Modifikation seines Antrages zu: *Die Essener Turnierordnung (ETO) wird umformuliert: Es wird keine genaue Bedenkzeit für die Bezirkseinzelmeisterschaft und der Bezirkspokalmeisterschaft festgelegt. Die Bedenkzeit muß jedoch immer so gewählt werden, daß das Turnier der DWZ-Ordnung entspricht und somit eine DWZ-Auswertung erfolgen*

kann. Die Bezirkseinzelleisterschaft und der Bezirkspokal werden weiterhin zur DWZ-Auswertung eingereicht.

Die Festlegung des genauen Wortlauts erfolgt bei der noch ausstehenden Überarbeitung der ETO. Über diesen modifizierten Antrag wird abgestimmt: 9 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen, 6 Nein-Stimmen. Der Antrag ist hiermit angenommen.

Antrag 4) Der Antrag wurde zurückgezogen.

Antrag 5) Der hier angesprochene Punkt ist bereits in einer vergangenen Jahreshauptversammlung des ESV gestrichen worden. Daher kann hierüber nicht noch einmal abgestimmt werden.

Antrag 6) Der Antrag wird modifiziert: Das Wort „*Spielausschuß*“ wird durch das Wort „*Vorstand*“ ersetzt. Über diesen modifizierten Antrag wird abgestimmt: 10 Ja-Stimmen, 10 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme. Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 7) Der ESV wird in naher Zukunft die aktuelle Fassung der ETO vorlegen. Es wird über diesen Antrag abgestimmt: 19 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, keine Nein-Stimme. Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 8) Über diesen Antrag wird in vorliegender Form abgestimmt: 15 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen, keine Nein-Stimmen. Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 9) Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen, da dieser davon ausgegangen ist, daß die Internetpräsenz des ESV durch einen bezahlten, externen Dienstleister übernommen wird. Die Webseiteneinhalte werden jedoch ehrenamtlich durch den 1. Vorsitzenden aktualisiert.

Antrag 10) Über diesen Antrag wird in vorliegender Form abgestimmt: Keine Ja-Stimme, 1 Enthaltung, 20 Nein-Stimmen. Damit ist der Antrag abgelehnt.

## TOP 11 Aktivitäten des ESV in 2007

Marcel Krieglstein verweist auf die Ausschreibung zur Einzelmeisterschaft 2007.

## TOP 12 Verschiedenes

Marcel Krieglstein erinnert an das kommende Ruhrhalbinsel-Open. Die Ausschreibung ist auch Online auf den Webseiten des ESV verfügbar.

Ende der Versammlung: 22.51 Uhr

Gez. Christian Welz, 2. Spielleiter



Siegfried Kipper  
2. Vorsitzender



M. Munkin  
1. VORSITZENDEN